

# Gold und Bronze nach Hause geholt

## Spaarmann und Thieme ganz vorne

JEERSDORF. Auch das elfte Hallenturnier des SV Jeersdorf am Wochenende war schon kurz nach der Termin-Bekanntgabe ausgebucht, schon seit langem gehört es zu den größten und beliebtesten Hallenturnieren in der Region zwischen Elbe und Weser.

Umso größer war die Freude von Ute Spaarmann und Jens Thieme vom TuS Zeven, bei diesem hochkarätigen Event dabei zu sein, diverse DM-Teilnehmer waren auch hier wieder am Start. Das „Schneider Team“ vom SV Jeersdorf hatte in der Sporthalle am Vareler Weg in Scheeßel alles wieder hervorragend vorbereitet und der reibungslose Ablauf dieses Turniers ließ keine Wünsche offen.

So lag es dann bei den gut 90 Teilnehmern, selbst ihr Bestes daraus zu machen. Dieses gelang dann auch den beiden Zevenern, besonders Jens Thieme (Herren-Compound-Klasse), nach 30 Pfeilen hatte er 290 Ringe auf dem Konto, das war schon eine tolle Leistung und auch das höchste Einzelergebnis bei

Halbzeit dieses Turniers. Im zweiten Durchgang musste er ein wenig „Federn“ lassen, 278 Ringe waren es hier, doch es sollte am Ende reichen, mit dem Gesamtergebnis von 568 Ringen verwies er seinen Konkurrenten Nico Gerdts vom SSV Tarmstedt auf Platz 2, dieser erzielte 562 Ringe.

Ute Spaarmann hatte sich in Scheeßel vorgenommen, erneut die 500-Marke zu knacken, gelungen ist ihr dieses schon kürzlich bei den Vereinsmeisterschaften in der TuS-Halle. In Scheeßel war die Konkurrenz und die Anspannung größer, doch mit viel Ehrgeiz und Siegeswillen legte sie in der Damenklasse (Recurve) schon im ersten Durchgang mit 253 Ringen den Grundstein dafür, auch wenn der Zweite mit 247 nicht ganz so gut war, so hatte sie am Ende dann doch die 500 erreicht und was noch schöner für sie war, erstmals auf dem Treppchen und ein dritter Platz bei einem Hallenturnier. Es siegte hier Andrea Kreipe vom SV Watenbüttel (549), vor Mascha Heins vom SSV Tarmstedt (529). (VB/KVF)

